

Bei der Vereinsmeisterschaft der Hallennomaden im Dart am 16.03.2012 gab es die volle Bandbreite an Niveau der Teilnehmer zu sehen. Auf der einen Seite Naturtalente und akribische Arbeiter mit viel Trainingsaufwand - welche den Titel schließlich dann auch unter sich ausgemacht haben - auf der anderen Seite die Breite Masse an Spielern welche just for fun und mit relativ wenig Erfolgschancen in das Turnier gestartet waren. Auffallend war, dass trotz der vielen Teilnehmer letzterer Kategorie das Turnier ein durchweg hohes Niveau aufweisen konnte, ja sogar die eine oder andere Überraschung eines „underdogs“ möglich war. Schlussendlich hat sich dann aber doch einer der Favoriten durchgesetzt. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle an unserer ersten Vorsitzenden der nach seinem Titel im Tischfußball erneut eine Vereinsmeisterschaft eingefahren hat und damit als erster Hallennomade als doppelter Titelträger in die Vereinsgeschichte eingehen wird. Glückwunsch auch an den Zweitplatzierten Alexander K., welcher seine Spielstärke während des Turnierverlaufs kontinuierlich hoch halten konnte und schließlich verdienstermaßen den Vize-Vereinsmeistertitel erreicht hat. Drittplatzierter wurde schließlich Heiko B., Glückwunsch auch an ihn. Als eigentlicher Sieger des Turniers muss allerdings Andreas H. bezeichnet werden. Wie Phönix aus der Asche hat er sich als an seinem ersten Schnupperabend im Kreis der Hallennomaden als Spieler außer Konkurrenz (zum Turnierzeitpunkt noch kein offizielles Mitglied) gleich an die Spitze des Teilnehmerfeldes katapultiert und nach starker Leistung im Endspiel das Turnier außer Konkurrenz für sich entschieden. Tja Andi, dein Mitgliedsantrag kam leider zwei Tage zu spät, aber wir erwarten bei den nächsten Vereinsmeisterschaften wieder ähnlich starke Leistungen, damit du dir dann auch deinen ersten offiziellen Titel holen kannst. Um die Reihe der Sieger komplett zu machen, müssen eigentlich alle Teilnehmer des Turniers als Sieger benannt werden. Wir haben allesamt mal wieder einen toll organisierten Abend mit super Catering und einer Unmenge an Spaß und Spannung erleben dürfen. Auch unsere neuen Mitglieder haben sich sichtlich wohl gefühlt. Vielen Dank an dieser Stelle an unseren Sport- und Kulturwart welcher mal wieder seine Festscheune zur Verfügung gestellt und für einen reibungslosen Ablauf gesorgt hat. (M.W.)